

1. Record Nr.	UNINA9910132170503321
Autore	Schulte Beerbühl Margrit
Titolo	Deutsche Kaufleute in London : Welthandel und Einbürgerung (1660-1818) // Margrit Schulte Beerbühl; German Historical Institute London
Pubbl/distr/stampa	De Gruyter, 2012 Berlin ; ; Boston : , : Oldenbourg Wissenschaftsverlag, , [2012] ©2007
ISBN	9783486707632 3486707639
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (522 pages) : portraits
Collana	Veröffentlichungen des Deutschen Historischen Instituts London/ Publications of the German Historical Institute London ; ; 61
Disciplina	381.509421
Soggetti	Merchants - England - London - History Germans - England - London - History Naturalization - Great Britain - History Germany Commerce England England Commerce Germany
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Bibliographic Level Mode of Issuance: Monograph
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Front Matter -- I. Wirtschaft, Immigration und Einbürgerung (1660-1818) -- II. Reorganisation und Entwicklung der Deutsch-Englischen Handelsbeziehungen im 17. Jahrhundert -- III. Handelshäuser und Handelsbeziehungen der Eingebürgerten im 18. Jahrhundert -- 2. Die Deutschen in der Levant und der Russia Company -- 3. Konjunktur und Konkurs -- Zusammenfassung und Ausblick -- Back Matter
Sommario/riassunto	Zwischen 1688 und 1815 verwandelte sich England von einem vergleichsweise unbedeutenden Inselreich zur führenden Handels- und Industriemacht der Welt. Im selben Zeitraum waren drei Viertel der Londoner Handelselite kontinentaleuropaischer Herkunft. Diese kaufmannische Immigrantenelite leistete einen kaum zu unterschätzenden Beitrag zum Aufstieg des Empires. Ihre Einbürgerung war im Wettstreit der merkantilistischen Staaten um Reichtum und Vorherrschaft ein wichtiges Instrument der Politik Englands. Margrit Schulte Beerbühl verfolgt Herkunft und Geschichte der deutschen

Kaufleute, die den größten Anteil an den Zuwanderern und Eingebürgerten hatten. Struktur und Ausdehnung der von London ausgehenden Handelsnetze werden nachvollziehbar.
